

Ackerbohne 'Bio-Bioro Z1' gesund und mit hohem Grünmasseertrag

Die Ergebnisse - kurzgefasst

Bei einem Anbautest mit verschiedenen Ackerbohnenarten und verschiedenen Aussaatdichten im Gemüsebauversuchsbetrieb Bamberg der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau hat 2013 die Sorte 'Bio-Bioro Z1' aus ökologischer Vermehrung von der Saatbau Linz den höchsten Frischmasseertrag bei einem Schnitt während der Blüte erzielt.

Versuchsfrage und Versuchshintergrund

Die Leguminose Ackerbohne ist im ökologischen Landbau eine wichtige Stickstoffquelle. Aufgrund der niedrigen Keimtemperatur (frühe Aussaat möglich) und der kurzen Kulturdauer eignet sie sich gut als Vorkultur im Gemüsebau. Im Versuchsbetrieb Bamberg ist die Ackerbohne als Dichtsaat mit 1000 kg/ha und einem Umbruch während der Blüte ein Standard in der Fruchtfolge zur Stickstoffbevorratung für die Nachfolgekultur. Verschiedene Sorten und Saatdichten sollen, auch hinsichtlich der Kosten, geprüft werden.

Ergebnisse im Detail

Eine geplante frühere Aussaat war infolge der niederschlagsreichen Witterung im Frühjahr 2013 nicht möglich. Die Aussaat erfolgte am 07.06.13. Da die exakten gewünschten Aussaatdichten bei der Verwendung der Drillmaschine und bei den verschiedenen Korngrößen nicht zu realisieren waren, wurde nach der Aussaat bei jeder Variante zurück gewogen um die tatsächliche Aussaatdichte zu ermitteln (siehe Tab. 1). Gegen Taubenfraß wurde anfangs mit Kulturschutznetz abgedeckt.

Der Bestand entwickelte sich gut. Krankheiten und Schädlinge traten nicht auf. Am 05.08.13 erfolgte die Ernte und die Ermittlung des Frischgewichts der oberirdischen Pflanzenteile bei 6 m² pro Sorte.

Den höchsten Frischmasseertrag erzielte 'Bio-Bioro' mit 39,7 t pro ha. 'Bio-Bioro' aus ökologischem Anbau wird exklusiv von der Linzer Saatzeitung vertrieben. Sie hat ein mittelschweres Korn und erwies sich als genügend standfest bei der gewählten Aussaatdichte.

'Herz-Freya' wurde vom Bundessortenamt für den Landwirt Reinhard Heil (Marktrodach) in die Sortenliste eingetragen und damit für den Anbau zugelassen. Sie ist laut 'Bayerische Futtersaatbau' besonders geeignet für den Ackerbohnenanbau in schwierigen und kühleren Lagen. Vorteil von 'Herz-Freya' ist das niedrige TKG. So reichen für eine Dichtsaat 800 kg pro ha aus, um einen dichten Bestand zu erzielen. Die Saatdichte in diesem Versuch mit 1130 kg pro ha war zu hoch, es kam gegen Ende der Kulturzeit zu Lagerbildung. Zu geringe Aussaatdichten verringern die Fähigkeit der Beikrautunterdrückung.

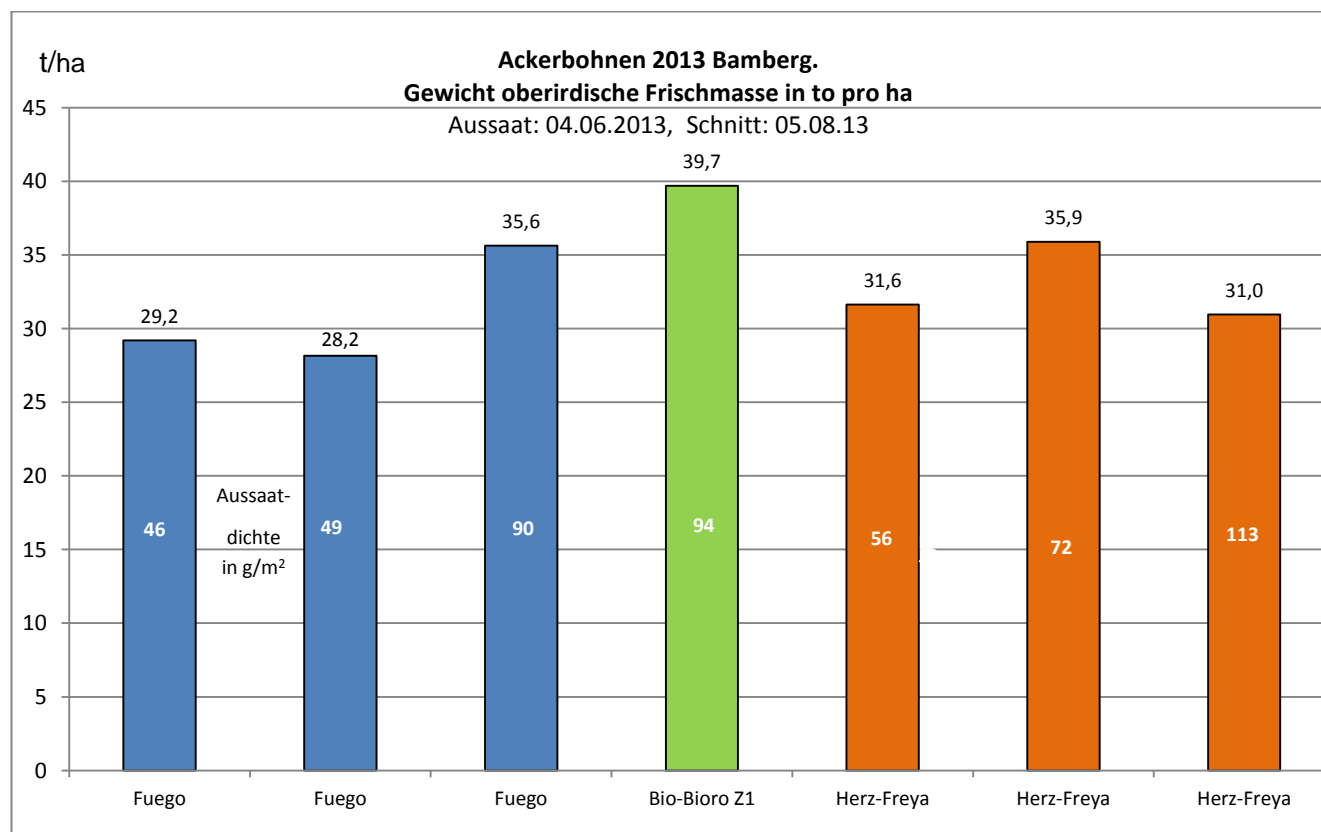
'Fuego' aus ökologischer Vermehrung ist eine Sorte mit hohem TKG, standfest und etwas kürzer als 'Bio-Bioro'.

Ackerbohne 'Bio-Biuro Z1' gesund und mit hohem Grünmasseertrag

Tab.1: Sorten, Herkünfte, TKG, Saatkichte, Saatgutkosten (aktuelle Preise ohne Fracht):

| Nr. | Sorte | Saatgut | Herkunft | Saadichte geplant kg/ha | Saadichte realisiert kg/ha | Saatgutkosten in € pro 100 kg |
|-----|--------------|---------|----------------------|-------------------------|----------------------------|-------------------------------|
| 1 | Fuego | öko | Naturland | 200 | 460 | 97,37 € |
| 2 | Fuego | öko | Naturland | 500 | 490 | 97,37 € |
| 3 | Fuego | öko | Naturland | 1000 | 900 | 97,37 € |
| 4 | Bio-Biuro Z1 | öko | Saatbau Linz | 1000 | 940 | 120,00 € |
| 5 | Herz-Freya | cu | Bayer. Futtertsaatb. | 200 | 560 | 110,21 € |
| 6 | Herz-Freya | cu | Bayer. Futtertsaatb. | 500 | 720 | 110,21 € |
| 7 | Herz-Freya | cu | Bayer. Futtertsaatb. | 1000 | 1130 | 110,21 € |

Diagramm 1: oberirdischer Frischmasseertrag bei Schnitt zur Blüte in t/ha



Ackerbohne 'Bio-Biuro Z1' gesund und mit hohem Grünmasseertrag



Ackerbohnen kurz vor dem Schnitt zur Ermittlung des Frischmassegewichts
links: 'Fuego' 900 kg/ha rechts: 'Bio-Biuro' 940 kg/ha

Kultur- und Versuchshinweise

Versuchsanlage: Reihenanlage ohne Wiederholung

Parzellengröße: 2 m x 50 m

Boden: lehmiger Sand

Aussaat: am 07.06.13 mit Drillmaschine

Düngung: keine

Pflanzenschutz: 23.04.13 Abdeckung mit Kulturschutznetz gegen Taubenfraß

Vorkultur: Klee gras (2012)

Ernte Grünmasse: am 05.08.13 zur Blüte